

**6.8.2021*****50. Jahreshauptversammlung mit besonderen Ehrungen***

Der ESC Waldheim hielt coronabedingt seine 50. Jahreshauptversammlung verspätet am 6. August im Gasthaus Kriechbaumer in Mietraching ab. Der 1. Vorsitzende Walter Schmid konnte dazu 44 Mitglieder begrüßen.

Besonders freute er sich über die Anwesenheit des Ehrenvorstandes Josef Unrecht, des Ehrenmitglieds Hubert Griesbach, sowie der 3. Bürgermeisterin von Bruckmühl, Anna Wallner.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder und den folgenden Berichten der Funktionäre trug Schmid seinen ergänzenden Bericht vor.

Der Verein wurde am 16.10.1971 gegründet und besteht nunmehr seit 50 Jahren. Eigentlich wäre eine größere Feierlichkeit anlässlich dieses Jubiläums geplant gewesen. Die Corona-Pandemie und deren Unwägbarkeiten ließen eine sichere Planung und Durchführung aber leider nicht zu, und so wurde auf eine gesonderte Festveranstaltung verzichtet.

Dafür sollte die diesjährige Hauptversammlung ein wenig offiziellen Charakter versprühen, wozu ein Vertreter des Marktes Bruckmühl dazu eingeladen wurde und in Person der Dritten Bürgermeisterin Anna Wallner auch erschienen ist.

Vorsitzender Schmid bat Frau Wallner darum, ein paar Worte an die Versammlung zu richten. Sie bedauerte die seit März letzten Jahres erfolgten Einschränkungen bezüglich des sportlichen und gesellschaftlichen Vereinslebens sehr. Im Namen der Marktgemeinde überbrachte sie die besten Grüße des Bürgermeisters Richard Richter und gratulierte dem Verein zum 50-jährigen Bestehen, verbunden mit der Übergabe einer Geldspende.

Einen erfreulichen Tagesordnungspunkt stellten die folgenden Mitgliederehrungen dar, wofür eigens die Ehrenordnung des Vereins erweitert wurde.

Um die noch dem Verein angehörenden 8 Gründungsmitglieder besonders ehren zu können, wurde eine neue Vereinsnadel für langjährige Mitgliedschaft eingeführt, nämlich eine in Gold mit der Zahl „50“ und dem Schriftzug „Gründungsmitglied“.

Mit Stolz erfüllt ehrte der Vorsitzende Schmid die anwesenden Gründungsmitglieder Josef Unrecht, Hubert Griesbach, Franz Gerzer, Adolf Hagn, Josef Schreiner und Franz Völkl für ihre **50-jährige Mitgliedschaft**.

Peter Griesmeier und Max Stumhofer hatten sich entschuldigt und erhalten ihre Nadeln zu einem späteren Zeitpunkt.

Für **35 Jahre Vereinszugehörigkeit** wurde Ernst Artmann mit der Vereinsnadel in Gold geehrt.

Karin und Martin Stöckl, Monika und Max Weinhart, sowie Tim Hirtreiter (letzterer hat sich entschuldigt) bekamen für **15 Jahre Vereinstreue** die Nadel in Bronze überreicht.

Für ihre tatkräftige Mitarbeit beim „Hüttendienst“ wurden Elisabeth und Johann Reichert nachträglich mit der **Verdienstnadel in Bronze** ausgezeichnet.

Nach einer kurzen Pause standen Neuwahlen auf dem Programm.

Dabei wurde die bestehende Vorstandschaft mit Ausnahme des Sportwarts wiedergewählt. Die Funktion des Sportwarts musste neu besetzt werden, da sich der bisherige Amtsinhaber

Heinz Wuttig aus beruflichen nicht mehr zur Verfügung stellte.  
Die Wahl fiel letztlich auf den einzig vorhandenen Kandidaten Peter Blaga Junior.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

|                  |                                                                     |
|------------------|---------------------------------------------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Walter Schmid                                                       |
| 2. Vorsitzender: | Franz Gerzer                                                        |
| Kassiererin:     | Michaela Schmid                                                     |
| Sportwart:       | Peter Blaga Junior                                                  |
| Schriftführer:   | Josef Daxenbichler                                                  |
| Beisitzer:       | Barbara Gerzer, Bartholomäus Sigl, Günther Sander, und Martin Stöck |
| Kassenrevisoren: | Hubert Griesbach und Bernd Doemen.                                  |



Vorstand Walter Schmid mit den Geehrten Adolf Hagn, Franz Völkl, Monika Weinhart, Ernst Artmann, Karin Stöckl, Hans Reichert, Elisabeth Reichert, Max Weinhart und Martin Stöckl (stehend von links) sowie Franz Gerzer, Josef Unrecht und Hubert Griesbach (sitzend von links).

**14./15.8.2021**

### ***55. Vereinsmeisterschaft im 50. Vereinsjahr***

Elisabeth Reichert und Walter Schmid wurden "Doppelvereinsmeister"

Am Wochenende 14./15.8.21 hielt der ESC Waldheim seine 55. Vereinsmeisterschaften im 50. Jahr seines Bestehens in Waldheim auf dem Kinderspielplatz ab. 55. Meisterschaft deshalb, da diese früher zusätzlich einige Male im Winter auf Eis veranstaltet worden sind. 24 Stockschützinnen und -schützen nahmen an diesem hochsommerlichen Wochenende mit Temperaturen von über 30 Grad teil.

Am Samstag kämpften die Mitglieder in der Einzeldisziplin Zielschießen um Punkte und Plätze.

Neue Vereinsmeisterin bei den Damen wurde am Ende **Elisabeth Reichert** mit genau 100 Punkten. Auf Platz 2 landete Barbara Gerzer mit 85 Zählern, vor Margit Rohner mit 78.

Der 1. Vorsitzende **Walter Schmid** setzte sich dieses Jahr mit 136 Punkten durch und wurde Vereinsmeister der Herren. Zweiter mit 130 Punkten wurde Bartl Sigl vor dem Drittplatzierten Franz Gerzer mit 114 Punkten.

Am Sonntag gegen 11 Uhr fiel dann der Startschuss für die Mannschaftsvereinsmeisterschaft. Die 24 Schützinnen und Schützen wurden zu 6 Mannschaften zusammengelost. Es folgte eine viereinhalbstündiger Hitzeschlacht, wobei die wenigen Quadratmeter Schatten von den Teilnehmern stark frequentiert waren. Aber dank der Tatsache, daß nur 2 Bahnen zur Verfügung standen, hatte jedes Team mehrere Pausen zwischen den einzelnen Spielen, in denen man sich wieder abkühlen, regenieren und mit Kaffee und Kuchen stärken konnte. Mannschaftsvereinsmeister 2021 wurde am Schluss die Moarschaft **Elisabeth Reichert, Peter Blaga Junior, Walter Schmid und Tobias Rinke** ungeschlagen mit 10 : 0 Punkten. Den 2. Platz erkämpfte sich die Mannschaft Barbara Gerzer, Günther Sander, Martin Stöckl und Peter Blaga Senior mit 8 : 2 Punkten, vor dem Team Karin Stöckl, Udo Hirtreiter, Otto Blaga und Josef Daxenbichler (6 : 4 Punkte). Besonders hervorzuheben ist, daß die beiden Einzelvereinsmeister Elisabeth Reichert und Walter Schmid auch den Vereinsmeistertitel in der Mannschaft erreichten, und es somit dieses Jahr gleich 2 Doppelvereinsmeister gibt.

Der neugewählte Sportwart Peter Blaga Junior legte mit der Durchführung und Siegerehrung dieses Vereinsturnieres eine gelungene Feuertaufe ab. Zusammen mit dem Vorstand Walter Schmid überreichte er den glücklichen Siegern schöne handgemachte und beschriftete Brotzeitbrettln als Trophäen. Danach bedankte sich Blaga noch bei allen Kuchenbäckern, Helfern und dem Küchenpersonal für die tatkräftige Unterstützung und beendete die Vereinsmeisterschaften 2021 mit dem Stockschützengruß "Stock heil". Die Mitglieder ließen das Turnierwochenende danach mit geselligem Beisammensein ausklingen.



Die Vereinsmeister 2021 (v. l. n. r.)  
Franz Gerzer, Bartl Sigl, Walter Schmid, Margit Rohner, Elisabeth Reichert,  
Barbara Gerzer, Tobias Rinke und Peter Blaga Junior.

**27.9.-29.9.2021**

### ***Teichschützen Bruck an der Leitha wieder zu Besuch***

Am Freitag gegen Mittag trafen unsere Freunde aus Bruck an der Leitha in Waldheim ein, dieses Mal coronabedingt mit einer kleineren Truppe.

So konnten die Brucker am Samstag zum Vergleichsschießen nur mit 3 Mannschaften aufwarten. Entsprechend viele Mannschaften stellte auch der ESC Waldheim.

Das Siegertreppchen wurde leider nur von Waldheimer Moarschaften besetzt.  
Das Ergebnis lautete:

Platz 1: Waldheim 1 mit Walter Schmid, Peter Blaga jun., Bartl Sigl und Josef Daxenbichler

Platz 2: Waldheim 2 mit Elisabeth Reichert, Wolfgang Gall, Kilian Daxenbichler und Tobias Rinke

Platz 3: Waldheim 3 mit Margit Blaga, Andrea Blaga, Peter Blaga sen. und Otto Blaga.

Als bestplatzierte Gastmannschaft kam Bruck 3 mit Helmut Sailer, Renate Sachs, Helmut Schnitzbaumer und Sebastian Hager auf den 4. Platz.

Die Gesamtwertung ging mit 23 : 7 Punkten deutlich an Waldheim.



**16.10.2021**

### ***Jubiläumsturnier 50 Jahre ESC Waldheim***

Knappes Ergebnis durch Punktegleichheit

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Vereins lud der Sportwart die Mitglieder zu einem Jubiläumsturnier auf den Stockbahnen am Kinderspielplatz ein. Die Oktobersonne verwöhnte die Teilnehmer mit angenehmen Temperaturen und Sonnenschein.

24 Stockschiützinnen und -schützen wurden zu 6 Mannschaften zusammengelost.

Kurz nach 11 Uhr erfolgte der Startschuss und 5 Stunden später stand das Ergebnis fest.

Dabei wurden die Plätze 1 und 2, sowie 3 bis 5 wegen jeweiliger Punktegleichheit durch die Stocknote entschieden.

So konnte die Moarschaft **Margit Blaga, Margit Rohner, Kilian Daxenbichler und Udo Hirtreiter** mit 8 : 2 Punkten und einer Stocknote von 1,846 den Sieg für sich beanspruchen. Zweiter mit ebenfalls 8 : 2 Punkten und einer nur etwas schlechteren Stocknote von 1,761 wurde das Team Bartl Sigl, Martin Stöckl, Manfred Rohner und Benedikt Daxenbichler.

Die Mannschaften auf den Plätzen 3 bis 5 hatten alle einen Punktestand von 4 : 6 vorzuweisen.

Mit der besseren Stocknote von 0,956 konnten sich **Elisabeth Reichert, Günther Sander, Michael Sohn und Josef Daxenbichler** damit den 3. Stockerlplatz sichern.

Bei der Siegerehrung erhielt jedes teilnehmende Mitglied aus den Händen des Sportwarts Peter Blaga junior und des Vorsitzenden Walter Schmid ein graviertes Trinkglas und eine kleine Brotzeit.

Ebenso erhielten alle Mitglieder ein graviertes Glas als Ehrengabe, die bei diesem Turnier, sowie das ganze Jahr über in irgend einer Weise den Verein tatkräftig unterstützt haben.

Weitere Gläser erhielten der Ehrenvorstand Josef Unrecht und das Ehrenmitglied Hubert Griesbach, sowie die beiden Grillmeister Lambert Kuchlmeier und Albert Dubots, die hervorragende Steckerlfische zubereiteten.

In geselliger Runde ließen die Mitglieder anschließend den Abend ausklingen.



Die Siegermannschaft des Jubiläumsturnieres v. l. n. r.:  
**Sportwart Peter Blaga Junior, Udo Hirtreiter, Margit Blaga, Margit Rohner, Kilian Daxenbichler und Vorstand Walter Schmid.**

**31.12.2021**

### ***Corona beherrschte auch das Jahr 2021***

Nachdem der Sommer Corona etwas in den Hintergrund gerückt hat, nahm im Herbst/Winter die Pandemie mit der 4. Welle wieder Fahrt auf.

Von Südafrika aus verbreitete sich mit **Omikron** eine neue Virusvariante, die auch Deutschland und ganz Europa in kurzer Zeit erreichte.

Es handelt sich bei Omikron zwar um eine Variante, die größtenteils mildere Verläufe hervorruft, aber um ein vielfaches ansteckender ist.

Die Infektionszahlen stiegen zum Jahresende erheblich an, weshalb durch die Politik auch wieder schärfere Einschränkungen beschlossen wurden, die natürlich auch wieder die Sportausübung und das gesellschaftliche Leben betrafen.

Daher musste auch für dieses Jahr die Nikolausfeier des ESC, nun bereits zum zweiten Mal in Folge, entfallen.

Es bleibt nur zu hoffen, daß im Frühjahr 2022 diese Welle gebrochen sein wird, und die Corona bedingten Einschränkungen zum größten Teil wieder aufgehoben werden können.

Und uns allen bleibt nur die Hoffnung, daß in absehbarer Zukunft wieder ein „ganz normales“ Leben möglich sein wird.